

Wissenschaftliche Buchentagung 2023

Die Rotbuche (Fagus sylvatica L.) ist die Laubbaumart in unseren Wäldern, deren Anteil in den letzten Jahrzehnten deutlich zugenommen hat. Noch vor wenigen Jahren wurde sie als konkurrenzkräftige, weitgehend angepasste Baumart angesehen, die mit den Herausforderungen des Klimawandels aufgrund eines hohen Anpassungspotenzials sowie ihrer ökologischen Valenz gut zurechtkommen würde. Vor diesem Hintergrund wurde sie als bisher einzige Baumart bereits zum zweiten Mal zum Baum des Jahres in Deutschland gewählt.

Die zurückliegenden, klimatischen Extremjahre haben allerdings gezeigt, dass auch die Rotbuche starke Schädigungen zeigt und in einigen Bereichen Deutschlands bereits jetzt an ihre Grenzen stößt. In den vergangenen Monaten wurde deswegen die Zukunft der Buche intensiv diskutiert.

Um den aktuellen Wissensstand zur Zukunft der Rotbuche im Klimawandel für den deutschsprachigen Raum wissenschaftlich fundiert in einer Veranstaltung darzustellen und weiteren Forschungsbedarf herauszuarbeiten, haben die Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalten diese wissenschaftliche Tagung zur Buche initiiert.

Tagungsort

VCC Vogel Convention Center – Shedhalle
Max-Planck-Straße 7/9, Eingang Ost
97082 Würzburg

Organisation (stellvertretend)

Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft (LWF)
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1
85354 Freising
Telefon: 08161-4591-0
E-Mail: wibuta2023@lwf.bayern.de
www.lwf.bayern.de

Veranstalter

Bayerische Landesanstalt
für Wald und Forstwirtschaft (LWF)

Landesforstanstalt Mecklenburg-
Vorpommern, Schwerin

Forschungsanstalt für Waldökologie und
Forstwirtschaft Rheinland-Pfalz

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg, Freiburg

Forstliches Forschungs- und Kompetenzzentrum,
Gotha

Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde

Nordwestdeutsche Forstliche
Versuchsanstalt, Göttingen

Zentrum für Wald und Holzwirtschaft
Nordrhein-Westfalen, Arnsberg

Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Cluster Forst Holz Bayern

Thünen Institut, Eberswalde

Gefördert durch

Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft

Bundesministerium für Umwelt



BAYERISCHE
FORSTVERWALTUNG

Titelfoto: Christine Achhammer, AELF Weilheim



WiBuTa 2023

Die Zukunft der Buche im Klimawandel

10. und 11. Mai 2023 in Würzburg
Vogel Convention Center – Shedhalle



Programm

10. Mai

Tagungsprogramm

9:00 Uhr

Ankommen, Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung und Videobotschaft der Bayr. Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber

10:30 Uhr

Aktueller Vitalitätszustand der Rotbuche (in und außerhalb Deutschlands)

Andreas Bolte
Thünen Institut

Buche in den trockenen Jahren 2015–2022: Welche Schlussfolgerungen können wir ziehen?

Sven Hopf
Institut für Angewandte Pflanzenbiologie (IAP) AG

Die Buche im Klimawandel in Süddeutschland: Ergebnisse waldwachstumkundlicher und dendroökologischer Untersuchungen

Thomas Seifert
Uni Freiburg

Vitalität und Mortalität der Rotbuche in nordrhein-westfälischen Naturwäldern in den Dürre Jahren 2018 bis 2022

Klaus Striepen
Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Epidemiologie (Ursachen des aktuellen Schadeschehens, abiotische und biotische Schadfaktoren)

Bernhard Schuldt
TU Dresden

Epidemiologie der aktuellen Buchenvitalitätsschwäche in Deutschland

Jan Tropf
NW-FVA

Funktionelle Ursachen von Dürreschäden bei der Rotbuche

Mathias Arend
Uni Trier

Botryosphaeria-Nekrosen an Rotbuche – der Einfluss von Trockenstress

Vivianne Dubach
WSL

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen von Buchenwäldern ohne Bewirtschaftung (Naturwaldforschung)

Martin Wilmking
Uni Greifswald

Einfluss von Dürre und Bewirtschaftung auf die Buchenmortalität

Andreas Mölder
NW-FVA

Stressreaktion und natürliche Waldumbauprozesse im Zuge des Dürresommers 2018: eine multiskalige Studie aus dem Nationalpark Hainich

Alexander Knohl
Uni Göttingen

Natürliche Regeneration von Buchenwäldern in der Buchenmischwald-Klimaregion Brandenburgs

Olaf Ruffer
LFB Brandenburg

19:00 Uhr

Abendessen im Bürgerspital Würzburg (fakultativ)

21:00 Uhr

Rahmenprogramm: Teilnahme an einer Nachtwächterführung durch Würzburg (fakultativ)

11. Mai

Tagungsprogramm

8:00 Uhr

Erholungs- und Anpassungsfähigkeit der Buche im Klimawandel (Physiologie, Genetik, Standortwandel)

Christoph Leuschner
Uni Göttingen

Intraspezifische Variation der Rot-Buche in einem 25-jährigen Herkunftsversuch

Katharina Liepe
Thünen Institut

Genomische Vorhersage aus PoolSeq-Daten erhöht die Vorhersagekraft von durch Fernerkundung ermitteltem Trockenheitsstress

Barbara Feldmeyer
Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung

Berücksichtigung des Bodens bei forstlichen Herkunftsgebieten der Rotbuche in Deutschland sowie in Südeuropa.

Axel Göttlein
TUM

10:00 Uhr

Kaffeepause

10:20 Uhr

Modelle zur Entwicklung und Vitalität der Buche unter dem Einfluss des Klimawandels

Dominik Thom
TUM

Artverbreitungsmodelle für die Buche

Tobias Mette
LWF

Mortalität der Buche in Anhängigkeit von Klima, Standort und Extremereignissen

Matthias Schmidt
NW-FVA

BuVit – Vitalitätsschwäche der Buche

Eric Thurm
Landesforst MV

12:15 Uhr

Mittagspause

13:00 Uhr

Gemeinschaftliche Keynote zu »Herausforderungen für die waldbauliche Bewirtschaftung von Buchenwäldern im Klimawandel«

Jürgen Bauhus *Uni Freiburg*
Christian Ammer *Uni Göttingen*
Sven Wagner *TU Dresden*

14:00 Uhr

Pause

14:15 Uhr

Verwendungstechnische Perspektiven und Zusammenfassung der Tagungsergebnisse

Marcus Kühling
FNR

15:00 Uhr

Ende der Veranstaltung